



Titel der Drucksache:

Antrag der Fraktionen DIE LINKE., Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN und Mehrwertstadt Erfurt zur Drucksache 1338/20

Drucksache	1708/20
Ä./EAntrag	1338/20
zur DS-Nr.:	1330/20

**Stadtrat** öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Stadtrat	24.09.2020	öffentlich	Entscheidung

## Änderungs/Ergänzungsantrag

Die Satzung der Erfurter Verkehrsbetriebe AG soll durchgängig und zeitgemäß in geschlechtergerechter Sprache verändert werden.

Wenn die Satzung schon geändert wird, dann sollte dies in geschlechtergerechter Sprache umgeschrieben werden.

Bereits 2016 veröffentlichte die Landesgleichstellungsbeauftragte den Leitfaden Empfehlungen für gendersensible Sprache, in dem von der Verwendung des generischen Maskulinums abgeraten wurde: "Gendersensible Sprache trägt auch zur Eindeutigkeit und zur Vermeidung von Missverständnissen bei. Generische Maskulina sind einerseits scheinbar neutral und andererseits zugleich männlich assoziiert. Im Ergebnis ist dann häufig unklar, ob es sich um eine generische oder eine spezifische Personenbezeichnung handelt."

Sicher gibt es auch Unterstützung im Gleichstellungsbüro der Stadtverwaltung Erfurt.

nlagenverzeichnis	
14.09.2020, gez. i. A.	14.09.2020, gez. i. A.
atum, Unterschrift	Datum, Unterschrift

DA 1.15 LV 1.54 01.11 © Stadt Erfurt Drucksache: 1708/20 Seite 1 von 1